

Kreisbote Mi. 18.Juli 2007



Lexa kam, sang und siegte

Wolfratshausen – Aller guten Dinge sind drei: das wiedereröffnete Wolfratshausener Bergwaldtheater bot am vergangenen Wochenende ein Programm mit Musik und Tanz für jeden Geschmack. Es begann am Freitag mit dem „Bavarian Music Award“. Höhepunkt war am Samstag das Konzert des Konzertvereins Isartal mit „Schwanensee“-Ballett und schloss am Sonntag mit dem Volkstanzabend „Europa tanzt“. Lustig ging's zu beim „2. Bavarian Music Award“ von Wiggerl Gollwitzer, der selbst auch moderierte. Die Jury, bewertete die Profi- und Laienkünstler, die ihre Vorträge fast alle in bayerischer Mundart darboten. Es siegten verdienstermaßen Barbara Lexa (Foto, am Mikrophon), zweiter wurde „Schinderhannes“ (Hannes Ringelstetter), dritte wurden die „3 lustigen Zwoa“. Weiter wirkten mit: die Gruppen „Gauchos Monacos“ und „Death Valley“. Das Duo „Robby und die Williamsbearn“ wurde nur letzte, weil der vom Publikum zwar viel applaudierte Robbie Williams-Imitator Martin Caesar nur auf englisch sang.

rg/Foto: RÜth